



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Altstadt

am 27.10.2010

Anwesend

- Vorsitz

Brede-Hoffmann, MdL, Ulla

- Ortsbeiratsmitglieder

Ammann, Renate
Coppess, Viviane (ab TOP 5)
Dietzen, Simon (ab TOP 5.1)
Eibeck, Jörg
Gerster, Regina
Gruber, Theresia
Heinisch, Gunther
Huck, Brian Dr.
Mosler, Helga Dr.
Preusse, Hans
Real, Sigrid
Vormerker, Stephan
Zähringer, Michael

- Verwaltung / Gäste

Herr Ingenthron und Frau Pflugmann-Mroncz

- Schriftführung

Bermeitinger, Peter

Entschuldigt fehlen

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Gerster, Thomas
Willius-Senzer, Cornelia

Tagessordnung

a) nicht öffentlich

1. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
2. Antwort zur Anfrage 1635/2010 CDU
3. Mitteilungen und Verschiedenes
4. Haushaltsmittel

b) öffentlich

5. Gestaltung Rebstockplatz und Mailandsgasse
 - 5.1. Müllbehälter Rebstockplatz (CDU)

Anträge

6. Zebrastreifen am Zabernplatz/Kronberger Hof (ödp)
7. Gelbe Säcke (SPD)
8. Beschilderung Gaustr./Schottstr./Stefansberg (Grüne)
9. Bücher-Tauschschränke (CDU)
10. Klangspiel Uferpromade (SPD)
11. Nachpflanzung von Bäumen (SPD)
12. Verkehrsschild Fischtorplatz Süd (SPD)
13. Schaffung neuer KiTa-Plätze für Kinder unter 3 Jahren (Grüne, SPD)
14. Veranstaltungen Rheinufer (SPD)
15. Einwohnerfragestunde
 - 15.1. Leitweg
 - 15.2. Karmeliterplatz
 - 15.3. Dreckige Mülleimer
 - 15.4. Pflaster in der Stadthausstr.

Anfragen

16. Nutzung PMG-Parkhäuser (CDU)
17. Stellplatzabgaben (CDU)

18. Trinkwasserbrunnen Rebstockplatz (CDU)
19. Sicherheit von Veranstaltungsorten (CDU)
20. Überwiegend Leerstände im Fort Malakoff Park (ödp)
21. Sperrmüllabfälle in der Innenstadt (ödp)
22. Widerrechtliches Parken auf dem Fritz-Arens-Platz (ödp)
23. Baumlücken an der Großen Langgasse (ödp)
24. Parkbedarf beim Kurfürstlichen Schloss (ödp)
25. Parkhaus am Rheinufer (ödp)
26. Glassplitter-Rückstände auf öffentlichen Plätzen (ödp)
27. Kultur-Litfaßsäule für Initiativen und Vereine (ödp)
28. Geodatensammlung " Street View " (ödp)
29. Treppe Touristik-Centrale (CDU)
30. Stand Planungen Fastnacht 1876/2010 (CDU)
31. FH Holzstraße (CDU)
32. Außenbeiratschaftung (CDU)
33. Parkplätze Hopfengarten (CDU)
34. Veranstaltungen Rheinufer (SPD)
35. Werbebeschallung durch Spielhallen (Grüne)
36. Umbenennung eines öff. Platzes (SPD)
37. Begrünung Hilton II-Fassade (SPD)
38. Lärmbelästigung durch Partyschiffe (Grüne)
39. Sachstandsberichte
 - 39.1. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 2137/2009/1 ödp, Bündnis 90/DIE GRÜNEN Ortsbeirat Mainz-Altstadt
 - 39.2. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1529/2010 der ödp-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt
 - 39.3. Antwort zur Anfrage 0650/2010 SPD
 - 39.4. Antwort zur Anfrage 0989/2010 CDU
 - 39.5. Antrag Nr. 303/2010/2 "Verbindliche Zusammenarbeit für die Gaustraße" der Stadtratsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP und dem

- Änderungsantrag Nr. 303/2010/1 der Stadtratsfraktion CDU
- 39.6. Sachstandsbericht zu Antrag 1452/2010, CDU Mainz-Altstadt
 - 39.7. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1509/2010 der Ortsbeiratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Mainz-Altstadt
 - 39.8. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1502/2010 SPD, Ortsbeirats Mainz Altstadt
 - 39.9. Sachstandsbericht zu Antrag 1528/2010 (ödp), Ortsbeirat Mainz-Altstadt
 - 39.10. Sachstandsbericht zum Antrag 1453/2010 der CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt
40. Mitteilungen und Verschiedenes
- 40.1. Blumenschmuckwettbewerb
 - 40.2. Stolpersteine
 - 40.3. Wasserpumpe Badergasse
 - 40.4. KiTa-Bedarfsplan
 - 40.5. Veranstaltung Maarau

Die Vorsitzende eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde sowie dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme der TOP 4.2.3, 37.1 und 39.6 bis 39.10.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 5

Gestaltung Rebstockplatz und Mailandsgasse

-Berichterstattung des Baudezernates-

-Beschlussvorlage-

-Antrag 0980/2010 SPD-

Hinweis: Bitte die Beschlussvorlage aus der vergangenen Sitzung mitbringen !

Vorlage: 1314/2010

Die Vorsitzende schickt voraus, dass der Ortsbeirat das Konzept der Verwaltung (Beschlussvorlage 1314/2010) bereits am 25.08.10 diskutiert und Anregungen und Bedenken geltend gemacht hat.

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 26.08.2010 im Grundsatz diese Beschlussvorlage bis auf brandschutzrechtliche Positionen beschlossen.

Im Vorfeld der heutigen Berichterstattung haben die SPD und die ödp ihre Anregungen und Wünsche den anderen Parteien und der Verwaltung zur Verfügung gestellt.

Die Bauverwaltung hat diese Anregungen mit Schreiben vom 18.10.2010, Az.: 2 66 11 19 66, beantwortet, das hiermit zur Kenntnis genommen wird.

Frau Pflugmann-Mroncz erläutert anhand eines Planes das Konzept und stellt auch bereits durchgeführte Maßnahmen dar. Sie weist besonders darauf hin, dass die Forderungen der Berufsfeuerwehr die Planungen und Realisierung sehr erschwert haben.

Die SPD stellt nochmals kurz ihre bereits schriftlich fixierten Anregungen vor, wobei besonders die Einfassungen der Baumscheiben thematisiert werden sowie die Verwaltung gebeten wird, die Alternativbaumstandorte dringend zu konkretisieren und auch einen Zeitpunkt darzulegen, wann dies erfolgen soll.

Frau Real spricht auch noch das Thema der offenen Mülleimer an und regt an, hier eine entsprechende Abdeckung zu installieren, um beispielsweise Kulturfolger wie die Krähen vom Ausräumen der Mülleimer abzuhalten.

Frau Gerster regt an, um die Baumscheiben Halbkreisbänke zu installieren, die sowohl dann den Aufenthaltscharakter des Ortes befördern als auch einen Anfahrtschutz der Bäume darstellen. Weiterhin regt sie an, einen Blindenstreifen / „Rentnerstrich“ im Pflaster zu installieren, welcher ebenso rollstuhlgerecht sein müsse. Darüber hinaus solle geprüft werden, ob die Fassade, insbesondere die Rückseite des Gutenberg-Museums nicht begrünt werden kann.

Herr Preusse kritisiert die verschiedenen Pflastersorten und -muster, die verwendet wurden sowie dass keine Antwort zum Thema Lüftungsabdeckung gegeben wurde. Weiterhin regt er an, den Gutenberg-Pfad besser zu visualisieren.

Frau Ammann spricht an, dass die Stadt Mainz genau wie jeder normale Bürger, verpflichtet ist, Ersatzbäume anzupflanzen und in entsprechenden Maßnahmen auch die Mittel dafür bereitzustellen. Weiterhin sollten die Poller, z. B. am Domus, belassen bleiben.

Im Hinblick auf die Begrünung der Rückwand spricht sie die Möglichkeit von sogenannten senkrechten Gärten an.

Die Vorsitzende weist nochmals darauf hin, dass der Ortsbeirat sich grundsätzlich nicht gegen Spielgeräte in der Altstadt ausspreche, jedoch am vorgeschlagenen Ort sie lediglich als Amüsement-Punkte für alkoholisierte Altstadtgäste dienen. Es wäre vielmehr sinnvoller, die Spielgeräte am Rheinufer zur Aufstellung zu bringen.

Im Rahmen seiner Ausführungen spricht Herr Ingenthron folgende Punkte an:

- In der Vergangenheit wurden die Feuerwehr-Richtlinien verschärft und sie werden auch von der Mainzer Berufsfeuerwehr konsequent gefordert und umgesetzt. Zum Teil fehlen im Vergleich zu den ursprünglichen Planungen des Brandzentrums bauliche zweite Rettungswege, welche durch Umbauten nicht mehr vorhanden sind. Forderungen der Feuerwehr sind K.o.-Kriterien.
- Die gemachten Vorschläge bezüglich der Baumeinfassungen werden mit dem Amt 67 erörtert.
- Das vorhandene Wegweisersystem soll optimiert werden. Ein neues oder zusätzliches kann nicht installiert werden.
- Bezüglich der Alternativbaumstandorte ist die Antwort im Schreiben vom 18.10.10 gegeben. Man müsse bei jedem neuen Standort berücksichtigen, wie die Lage vor Ort ist beispielsweise im Hinblick auf unterirdische Kanal- oder Leitungsführungen.
- Die Mülleimerproblematik wird vom Amt 61 genauso gesehen. Man prüft, welche Maßnahmen (z. B. ein Ring) veranlasst werden können.
- Die Spielpunkte werden nochmals mit dem Amt 51 diskutiert und die Haltung des Ortsbeirates hierzu verdeutlicht.
- Der Vorschlag Halbkreisbänke wird geprüft.
- Es wird weiterhin geprüft, ob Poller als Sitzsteine ausgeführt werden können.

- Bezüglich eines Blindenleitstreifens ist es problematisch, diesen in eine vorhandene Ornamentik zu integrieren.
- Die GWM wird hinsichtlich der Fassadenbegrünung des Gutenbergmuseums angesprochen werden. Es besteht für das Amt 61 keine gesetzliche Grundlage, private Hauseigentümer zu einer Begrünung zu verpflichten.
- Die Problematik des Pflasters bzw. der Verwendung von verschiedenen Pflastersorten ist bekannt und man ist derzeit mit dem Eigentümer des Brandzentrums in strittigen Verhandlungen.
- Die Rosette für den Rebstockplatz wird - sobald die Mittel freigegeben sind - bestellt und installiert.
- Bezüglich des Gutenbergpfades wird mit dem Amt 18 verhandelt werden.

Die Vorsitzende weist nochmals darauf hin, dass die Poller, die zum Schutz der Hauswände dienen, unbedingt bleiben müssen, da sonst hier wieder permanent mit Beschädigungen und ggf. Regressforderungen seitens der Eigentümer gerechnet werden muss.

Sie bittet, genau zu überprüfen, ob die angedachten Radabweiser diesen Zweck erfüllen können.

Frau Pflugmann-Mroncz teilt noch mit, dass auf Wunsch der Berufsfeuerwehr der Fahrradparkplatz in den hinteren Bereich verlegt werden musste. Die Zahl der Abstellmöglichkeiten bleibt erhalten.

Abschließend beschließt der Ortsbeirat einstimmig, die Verwaltung möge seine Anregungen und Wünsche in die Überlegungen und Planungen bezüglich des Rebstockplatzes und der Mailandsgasse mit einfließen lassen.

Die Vorsitzende bedankt sich für die informative Berichterstattung.

Punkt 5.1 **Müllbehälter Rebstockplatz (CDU)**
Vorlage: 1872/2010

Der von Frau Gerster begründete Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Anträge

Punkt 6 **Zebrastreifen am Zabernplatz/Kronberger Hof (ödp)**
Vorlage: 1820/2010

Ohne weitere Diskussion wird der Antrag einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 7 **Gelbe Säcke (SPD)**
Vorlage: 1873/2010

Herr Vormerker begründet den Antrag für die SPD und formuliert den Punkt 2 (unter Wegfall des Punktes 3) wie folgt neu:

- *Sollte dies nicht realisierbar sein, Verhandlungen mit dem Ziel zu führen, dass die Gelben Säcke in der Mainzer Altstadt nicht zweiwöchentlich, sondern wöchentlich regelmäßig und zu festgelegten Zeiten zu Beginn der Tour eingesammelt werden und nicht, wie schon beobachtet, gegen Abend.*

Herr Preusse äußert Bedenken, dass diese Forderungen zu Gebührenerhöhungen führen werden.

Der so geänderte Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 8 **Beschilderung Gaustr./Schottstr./Stefansberg (Grüne)**
Vorlage: 1874/2010

Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung ohne weitere Diskussion überwiesen.

Punkt 9 **Bücher-Tauschschränke (CDU)**
Vorlage: 1882/2010

Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung ohne weitere Diskussion überwiesen.

Punkt 10 **Klangspiel Uferpromade (SPD)**
Vorlage: 1883/2010

Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung ohne weitere Diskussion überwiesen.

Punkt 11 **Nachpflanzung von Bäumen (SPD)**
Vorlage: 1884/2010

Frau Real begründet den Antrag und verweist auf die Antwort zu Anfrage Nr. 1825/2010.

Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 12 **Verkehrsschild Fischtorplatz Süd (SPD)**
Vorlage: 1887/2010

Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung ohne weitere Diskussion überwiesen.

Punkt 13 **Schaffung neuer KiTa-Plätze für Kinder unter 3 Jahren (Grüne, SPD)**
Vorlage: 1895/2010

Frau Ammann begründet den Antrag für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und streicht noch mal die absolute Dringlichkeit dieses Themas hervor und bezieht sich auch auf den unter TOP 39.7 seitens der Bauverwaltung gegebenen Sachstandsbericht (1919/2010).

Die Verwaltung sei hier gefordert, auch unorthodoxe Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

Der Antrag wird einstimmig - bei einer Enthaltung - an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 14 **Veranstaltungen Rheinufer (SPD)**
Vorlage: 1907/2010

Herr Dietzen kritisiert den Antrag in seinen Forderungen als zu umfangreich und zu wenig konkret.

Herr Zähringer sieht Probleme in Bezug auf die Handhabbarkeit der gemachten Vorschläge.

Frau Real weist darauf hin, dass die Verwaltung durchaus in der Lage war in der Vergangenheit, beispielsweise beim Gutenbergjahr 2000, Prioritäten zu setzen und Veranstaltungen nicht zuzulassen.

Herr Preusse mahnt an, dass hier ein schlüssiges Veranstaltungskonzept vorgelegt werden müsse.

Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 15 **Einwohnerfragestunde**

Punkt 15.1 **Leitweg**

Frau Herr bittet die Verwaltung, ob nicht der sogenannte „Rentnerstrich“ in Doppelstreifen ausgeführt werden soll, um ihn so besser für Kinderwagen und Rollatornutzer nutzbar zu machen.

Punkt 15.2 **Karmeliterplatz**

Frau Herr bittet die Verwaltung um Mitteilung darüber, ob der Bauausschuss in der Vergangenheit lediglich einen Absichtsbeschluss bezüglich der Umgestaltung des Karmeliterplatzes gefasst habe oder ob bereits verbindlich ein Konzept beschlossen wurde.

Punkt 15.3 **Dreckige Mülleimer**

Herr Ahner bittet die Verwaltung um Mitteilung darüber, ob nicht in der Altstadt an besonders tourismusrelevanten Stellen die Mülleimerinnenseiten gereinigt werden könnten.

Punkt 15.4 **Pflaster in der Stadthausstr.**

Herr Ahner weist darauf hin, dass in der Stadthausstr. im Bereich der in den Boden eingelassenen Lampen das Pflaster uneben ist und somit zu einer Gefahrenquelle geworden ist.

Anfragen

Punkt 16 **Nutzung PMG-Parkhäuser (CDU)**
hier: Feierabend- Wochenendtarif
Vorlage: 1632/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. III vom 16.09.2010, ohne Aktenzeichen.

Herr Dietzen verdeutlicht, dass es ihm hier um die Zahl der Verträge gegangen ist und bittet die Verwaltung / die PMG um Darstellung dieser Zahlen.

Punkt 17 **Stellplatzabgaben (CDU)**
Vorlage: 1633/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. VI vom 28.10.10, Az.: 2 63 11 03 15.

Punkt 18 **Trinkwasserbrunnen Rebstockplatz (CDU)**
Vorlage: 1634/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 21.09.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 19 **Sicherheit von Veranstaltungsorten (CDU)**
Hinweis: Antwort im nicht öffentlichen Teil
Vorlage: 1635/2010

Diese Anfrage wurde im nichtöffentlichen Teil beantwortet.

Punkt 20 **Überwiegend Leerstände im Fort Malakoff Park (ödp)**
Vorlage: 1822/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. III vom 20.10.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 21 **Sperrmüllabfälle in der Innenstadt (ödp)**
Vorlage: 1823/2010

Die anfragende Fraktion bittet um schnellstmögliche Vorlage der Antwort.

Die Vorsitzende verliest in diesem Zusammenhang ein Schreiben des Dez. V an Herrn Oberbürgermeister Beutel bezüglich der Sperrmüllsituation Große Langgasse / Kötherhofstr.

Punkt 22 **Widerrechtliches Parken auf dem Fritz-Arens-Platz (ödp)**
Vorlage: 1824/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 25.10.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 23 **Baumlücken an der Großen Langgasse (ödp)**
Vorlage: 1825/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 19.10.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 24 **Parkbedarf beim Kurfürstlichen Schloss (ödp)**
Vorlage: 1827/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 25.10.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 25 **Parkhaus am Rheinufer (ödp)**
Vorlage: 1828/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. III vom 25.10.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 26 **Glassplitter-Rückstände auf öffentlichen Plätzen (ödp)**
Vorlage: 1830/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 25.10.2010, Az.: 70 00 66 / Alt.

Punkt 27 **Kultur-Litfaßsäule für Initiativen und Vereine (ödp)**
Vorlage: 1831/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. VI vom 21.10.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 28 **Geodatensammlung " Street View " (ödp)**
Vorlage: 1832/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Oberbürgermeisters vom 15.10.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 29 **Treppe Touristik-Centrale (CDU)**
Vorlage: 1875/2010

Die anfragende Fraktion bittet die Verwaltung um schnellstmögliche Vorlage der Antwort.

Punkt 30 **Stand Planungen Fastnacht 1876/2010 (CDU)**
Vorlage: 1876/2010

Kenntnisnahme der Antwort des OB vom 28.10.10 (Anlage 4)

Die Vorsitzende weist noch mal auf ein an alle Ortsbeiratsmitglieder verschicktes Gesprächsprotokoll bezüglich der Planungen Fastnacht 2011.

Punkt 31 **FH Holzstraße (CDU)**
Vorlage: 1877/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. III vom 22.10.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 32 **Außenbewirtschaftung (CDU)**
hier: Eiscafé Weber
Vorlage: 1878/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. III vom 26.10.2010.

Frau Ammann ergänzt, dass sie den Eindruck habe, dass die vorgesehene Breite von 1,35 m nicht immer gewährleistet worden war und bittet, dies in Zukunft zu überprüfen und kontrollieren.

Punkt 33 **Parkplätze Hopfengarten (CDU)**
Vorlage: 1879/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 27.10.2010, ohne Aktenzeichen (**Anlage 1**)

Punkt 34 **Veranstaltungen Rheinufer (SPD)**
Vorlage: 1880/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. III vom 26.10.2010 (**Anlage 2**).

Punkt 35 **Werbebeschallung durch Spielhallen (Grüne)**
Vorlage: 1881/2010

Die anfragende Fraktion bittet um schnellstmögliche Vorlage der Antwort.

Punkt 36 **Umbenennung eines öff. Platzes (SPD)**
Vorlage: 1888/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. VI vom 26.10.2010 (**Anlage 3**).

Punkt 37 **Begrünung Hilton II-Fassade (SPD)**
Hinweis: Antwort im nicht öffentlichen Teil
Vorlage: 1890/2010

Kenntnisnahme der Antwort im nichtöffentlichen Teil.

Punkt 38 **Lärmbelästigung durch Partyschiffe (Grüne)**
Vorlage: 1896/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 25.10.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 39 **Sachstandsberichte**

Punkt 39.1 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 2137/2009/1 ödp, Bündnis 90/DIE GRÜNEN Ortsbeirat Mainz-Altstadt**
hier: Parkhaus Römisches Theater - Kennzeichnung am Gebäude
Vorlage: 1661/2010

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. V vom 06.09.2010, Az.: 68 50 01.

Punkt 39.2 **Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1529/2010 der ödp-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt**
hier: Schönborner Hof
Vorlage: 1839/2010

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. VI vom 18.10.2010, Az.: 61 26 - Alt Allgemein.

Punkt 39.3 **Antwort zur Anfrage 0650/2010 SPD**
hier: Toilette im Rathaus

Kenntnisnahme der Antwort des Oberbürgermeisters vom 26.08.2010, ohne Aktenzeichen.

Frau Ammann bittet die Verwaltung um Darlegung, warum die Sanierung von zwei Toilettenbereichen mit 420.000,00 € so teuer sein soll wie ein großes Eigenheim.

Punkt 39.4 **Antwort zur Anfrage 0989/2010 CDU**
hier: Fahrradunfälle in Fußgängerzonen

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 06.09.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 39.5 **Antrag Nr. 303/2010/2 "Verbindliche Zusammenarbeit für die Gaustraße" der Stadtratsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP und dem Änderungsantrag Nr. 303/2010/1 der Stadtratsfraktion CDU**
Vorlage: 1846/2010

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. III, Az.: 12 14 45 41.

Der Ortsbeirat lehnt den Beschlussvorschlag einstimmig ab und wird dieses Thema in der ersten Sitzung des Jahres 2011 auf die Tagesordnung setzen.

Punkt 39.6 **Sachstandsbericht zu Antrag 1452/2010, CDU Mainz-Altstadt; hier: Büchertauschschränke**
Vorlage: 1799/2010

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. VI vom 18.10.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 39.7 **Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1509/2010 der Ortsbeiratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Mainz-Altstadt**
hier: Aufwertung Hopfengarten
Vorlage: 1919/2010

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. VI, Az.: 61 26 - Alt B 1. Ä 183, vom 21.10.2010.

Punkt 39.8 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1502/2010 SPD, Ortsbeirats Mainz Altstadt**
hier: Zusätzliche Wasserspender
Vorlage: 1975/2010

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. V vom 25.10.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 39.9 **Sachstandsbericht zu Antrag 1528/2010 (ödp), Ortsbeirat Mainz-Altstadt**
hier: Rathaus-Plattform
Vorlage: 1941/2010

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. V vom 25.10.2010, Az.: 67 00 66 Alt.

Punkt 39.10 **Sachstandsbericht zum Antrag 1453/2010 der CDU Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt**
Sperrung Rheinallee/Rheinstraße
Vorlage: 1980/2010

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. V vom 26.10.2010, Az.: 68.

Punkt 40 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 40.1 **Blumenschmuckwettbewerb**
hier: Prämierung 17.11.10

Kenntnisnahme des Schreibens des Dez. V vom 13.09.2010.

Punkt 40.2 **Stolpersteine**

Die Vorsitzende informiert darüber, dass es hier zu einer ungeplanten Terminverschiebung gekommen sei, wofür sich die Baudezernentin schriftlich beim Ortsbeirat entschuldigt habe.

Punkt 40.3 **Wasserpumpe Badergasse**

Die Vorsitzende informiert darüber, dass die Wasserpumpe wieder in Betrieb ist.

Punkt 40.4 **KiTa-Bedarfsplan**

Die Vorsitzende informiert den Ortsbeirat über einen Link auf der Homepage der Stadt Mainz, wo der Kindertagesstättenbedarfsplan in seiner aktualisierten Form eingesehen werden kann.

Punkt 40.5 Veranstaltung Maarau

Kenntnisnahme eines Schreibens des Oberbürgermeisters vom 07.10.2010.

Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

gez. Ulla Brede-Hoffmann, MdL
.....

Vorsitz

gez. Peter Bermeitinger
.....

Schriftführung